




Lentulus News

August 2024

Guten Tag

Der Juni und Juli stand ganz im Zeichen der Fussball-Europameisterschaft. Die Nationalmannschaften der verschiedenen Länder begeisterten Mitarbeitende sowie Bewohnerinnen und Bewohner immer wieder. Durch die entsprechende Dekoration, das Tipp-Spiel oder die gemütlichen Match-Nachmittage im Restaurant wurde die EM-Stimmung spürbar. Und so haben wir alle schnell vergessen, dass der Sommer lange auf sich warten liess. Nun freuen wir uns über die wärmeren Tage. Über die Möglichkeit, vermehrt Aktivitäten draussen an der Sonne zu erleben oder bei einem Spaziergang die frische Luft zu geniessen. Als Sommer Highlight steht der Tag der offenen Türen bevor. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie unser Haus. Sie sind herzlich eingeladen – wir freuen uns auf die zahlreichen Begegnungen.

Freundlich grüsst Sie


Pascal Studer
Geschäftsleiter

- Zusammenarbeit Park18
- Aktivitäten im Haus
- Personalausflug
- Unsere Lernenden
- Bewohnerportrait
- Ausblick Tag der offenen Türen

Wo Blumen blühen, lächelt die Welt

Wer im Domicil Lentulus und Mon Bijou am Empfang vorbei geht, kann sich an einer schönen Blumenpracht erfreuen, liebevoll arrangiert vom Blumenladen Park 18. Ein Betrieb von Steinhölzli Bildungswege, der verschiedene Bildungsmöglichkeiten in acht verschiedenen Berufen anbietet. Eine der Lernenden im Park 18 ist Frau Rashid, sie absolviert die EFZ-Lehre zur Floristin. Bereits als Kind war sie gerne kreativ und hat sich Haarkränzchen aus Margeriten geflochten. Begeistert bearbeitet sie



Kundenwünsche und freut sich, wenn das Resultat den Kunden ein Lächeln ins Gesicht zaubert. Den Beruf der Floristin möchte sie auch zukünftig ausüben und sie kann sich sogar vorstellen, irgendwann einmal einen eigenen Blumenladen zu führen. Wir wünschen ihr viel Erfolg und freuen uns auf viele weitere blumige Kreationen.

Projekt Komponieren

Im April erhielten wir zwei Tage Besuch von jungen Komponisten und Musikern aus Bern. Die Beiden arbeiten an einem Projekt ein musikalisches Bühnenstück zu erarbeiten. Die Töne und Geräusche sollen rein durch Bewegungen von Menschen erschaffen werden. Um einige erste Erfahrungen zu sammeln, kamen sie mit gesamthaft sechzehn Bewohnenden des Domicil Lentulus in Kontakt. Gemeinsam improvisierten sie und liessen ihrer Kreativität freien Lauf. Es kamen Geschirr, Gummeli



PET-Flaschen und viele andere Alltagsgegenstände zum Einsatz. Die Gruppen experimentieren mit langsamen und schnellen sowie lauten und leisen Geräuschen. Die Bewohnenden zeigten Neugierde und Interessen an der neuen Erfahrung und genossen die Abwechslung im Alltag.

Personalausflug

Aufgeregt, gespannt und freudig erwarteten wir den diesjährigen Personalausflug. An zwei Tagen im Mai und Juni reisten die Mitarbeitenden von den Häusern Ahornweg, Lentulus und Mon Bijou gemeinsam mit Dysli Car in den Europapark nach Rust. Der Europapark bietet für jeden Geschmack etwas. Sei es für die Adrenalinverrückten abwechslungsreiche Achterbahnen oder für die Gemütlichen spannende Attraktionen, die einen in eine andere Welt abtauchen lassen. Wir genossen einen aufregenden und erlebnisreichen Tag und fuhren erschöpft und glücklich zurück. Es ist eine grossartige Erfahrung, einmal auf eine andere Art und Weise Zeit mit dem Arbeitsteam zu verbringen und lässt uns weiter zusammenwachsen.



Lehrbeginn

Mitte Jahr ist immer viel los, was unsere jungen Fachkräfte angeht. Einerseits freut es uns ausserordentlich, dass alle unsere Absolventinnen im letzten Lehrjahr ihre Ausbildung erfolgreich beendet haben, was wir selbstverständlich gebührend gefeiert haben. Andererseits starten im August neue wissbegierige und motivierte Lernende in ihre Ausbildung bei Domicil. Der Einführungstag findet gemeinsam über die Häuser Ahornweg, Lentulus und Mon Bijou statt und die Bildungsverantwortlichen teilen erste wichtige Infos zur Lehrzeit. Wichtig ist auch immer der Austausch untereinander und zur Stärkung gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Danach wechseln alle Lernenden an ihren Lernstandort und erhalten eine individuelle Einführung pro Haus.



Viele Spannende Geschichten...

Gerne erinnert sich Astrid Schäfer, Bewohnerin im Domicil Lentulus, an so manche Geschichten und Erzählungen, welche sie als Coiffeuse in ihrem Geschäft erlebt hat. Hilfsbereitschaft und eine gute Kommunikation wurden Frau Schäfer schon sehr früh – sozusagen in die Wiege mitgegeben. Im Jahr 1954 zog die Familie von der Ostschweiz nach Ringgenberg. Oft wurde Frau Schäfer wegen ihres Dialektes in der Schule gehänselt. Deshalb war Frau Schäfer auch nicht traurig, als sie die Schule verlassen durfte und eine Lehre als Coiffeuse starten konnte. Im Coiffeuresgeschäft wurden regelmässig auch französisch- und englischsprechende Kunden betreut und ihr Akzent fiel somit niemandem mehr auf. Tagtäglich fuhr Frau Schäfer den langen und steilen Weg von Ringgenberg nach Interlaken mit dem Velo. Dort bediente sie internationale Kundschaft in den diversen Hotels in und um Interlaken. Ivo & Astrid, so hiess das Coiffeuresgeschäft welches Frau Schäfer mit ihrem Ehemann später an der Spitalgasse in Bern eröffnete und über 15 Jahre lang führte. In der Seniorenresidenz "Egghölzli" frisierte sie ebenfalls über 40 Jahre lang Kunden. Unvergessliche Zeiten an welche sie sich gerne zurückerinnert. All die lebendigen und zum Teil hinter vorgehaltener Hand geführten Gespräche und Erzählungen, von Kunden, alt oder jung, arm oder reich, zaubern Frau Schäfer noch heute ein Lächeln in ihr Gesicht.



Ausblick – Tag der offenen Türen vom 31. August 2024

Schon bald stehen die Türen vom Ahornweg, Lentulus und Mon Bijou offen für alle Interessierten, Angehörigen, Familie und Freunde. Unter dem Motto Jahrmarkt möchten wir unsere Bewohnenden und Besuchenden mit Leckereien verwöhnen und mit Spiel & Spass ein Lächeln auf die Gesichter zaubern. Zudem gibt es auch informative Rundgänge durch die Häuser – perfekt für einen ersten Eindruck. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns!

